



1. Kopf und Fuß

Alle Karten werden verdeckt und gut gemischt in die Tischmitte gelegt. Der erste Spieler darf eine Karte aufdecken und eine weitere Karte dazu. Er darf das Kartenpaar behalten, wenn Figur und Fuß zueinander gehören. Falls nicht, müssen die Karten wieder umgedreht werden und der nächste Spieler ist an der Reihe. Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Kartenpaare gefunden sind.

Variation:

Der erste Spieler darf eine Karte aufdecken und eine weitere Karte dazu. Er darf das Kartenpaar behalten, wenn Figur und Fuß zueinander gehören. Falls nicht, bleiben die Karten so liegen und der nächste Spieler deckt eine Karte auf. Ist bereits eine passende Karte aufgedeckt, darf er mit der Hand auf die passende Karte schlagen und das Paar gehört ihm. Falls keine passende offen liegt, darf er noch eine Karte umdrehen. Liegt eine passende Partnerkarte offen, darf er mit der Hand auf diese Karte schlagen - nun gehört ihm das Kartenpaar. Falls nicht, bleiben beide Karten offen liegen. Der nächste Spieler ist an der Reihe. Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Kartenpaare aufgedeckt sind.



2. Pantomime

Die 12 Figurenkarten liegen verdeckt auf einem Stapel. Ein Spieler zieht verdeckt eine Karte und darf nun die Figur pantomimisch nachahmen. Die anderen Spieler müssen sie erraten und müssen den Laut der Figur von sich geben. Derjenige, der die Figur als Erstes errät, erhält die Karte.

3. Wer gehört zusammen?

Die Karten werden so vorbereitet, dass jeder Spieler entweder eine Figurenkarte oder eine Fußkarte erhält, mit den Figuren die zueinander passen. Bei 6 Kindern müssen also 3 Figurenkarten und die 3 dazu passenden Fußkarten ausgewählt werden. Jeder muss sich pantomimisch mit seiner Figur zu erkennen geben. So müssen sich die Paare finden. Wenn sich alle Paare gefunden haben ist das Spiel aus.

Variation:

Es können auch Laute als „Suchkriterium“ genommen werden.